

Gemeinde Möser  
Sitzung des Kultur- u. Sozialausschusses

**Protokoll**  
**des Kultur- u. Sozialausschusses vom 24.01.2019**  
**im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:45 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzende/r**

Frau Ingeborg Schwenck

**Mitglieder**

Herr Dr. Michael Krause  
Frau Eva-Maria Schenk  
Herr Dr. Thomas Trantschel

**von der Verwaltung**

Frau Christel Krawzoff  
Frau Karin Petzold

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Dr. Maik Barthel  
Herr Ingolf Fehse  
Herr Thomas Voigt

**sachkundige Einwohner**

Frau Brunhilde Krause

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--

Die Vorsitzende, Frau Schwenck, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.  
Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit (4/7 Mitglieder) wurden festgestellt.

<b>TOP 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung</b>
--------------	---

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form mit 4 Ja-Stimmen bestätigt.

<b>TOP 3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
--------------	-----------------------------

Es wurden keine Anfragen gestellt.

<b>TOP 4</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2018/öffentlicher Teil</b>
--------------	---

Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form mit 4 Ja-Stimmen bestätigt.

<b>TOP 5</b>	<b>Informationen aus der Verwaltung</b>
--------------	---

Informationen wurden nicht vorgetragen.

An dieser Stelle gab Frau Schwenck die Statistik der Neugeborenen in der Gemeinde Möser für die Jahre 2016 (70 Neugeborene), 2017 (60 Neugeborene) und 2018 (92 Neugeborene) bekannt. Die erfreuliche Steigerung ist u.a. der Entstehung von neuen Wohngebieten zuzuschreiben.

Der Kulturausschuss bittet an dieser Stelle um einen Ausdruck einer Einwohnerstatistik (Alterspyramide) zum Stichtag 31.12.2018.

Weiterleitung an Verwaltung/Meldestelle!

<b>TOP 6</b>	<b>2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Möser (Friedhofsgebührensatzung) vom 18.10.2011 Vorlage: BV/2019/001</b>
--------------	--

Frau Schwenck informierte zur BV und verwies auf die am 22.01.2019 stattgefundenene Informationsveranstaltung zur Gebührenkalkulation, vorgestellt durch die Fa. KUBUS.

- Die letzte Kalkulation der Friedhofsgebühren erfolgte im Jahre 2011. Gesetzlich vorgeschrieben ist eine Neukalkulation aller drei Jahre.
- 2017 wurde der Fa. KUBUS der Auftrag zur Neukalkulation erteilt.
- In der vorliegenden Kalkulation wurden die Gebühren entsprechend angepasst. Eine Kostendeckung konnte nicht in vollem Umfang gewährleistet werden.
- Frau Petzold informierte zu den Kalkulationszeiträumen in den letzten Jahren. Es wurde eine Prognose erstellt, in der über drei Jahre die tatsächlichen Kosten erfasst und betrachtet worden sind.

Kurze Diskussion zur Thematik erfolgte.

Gestellte Anfragen wurden an Hand der Unterlagen von Frau Petzold beantwortet, z.B. zur Steigerung der Unterhaltungsgebühren, Kosten der Bestattung eines Mittellosern bzw. sozial Schwachen etc..

Der Kultur- und Sozialausschuss stimmte der 2. Änderungssatzung zu und verweist diese zur weiteren Behandlung in den Haupt- und Finanzausschuss.

**Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0**

<b>TOP 7</b>	<b>Leistungs- und Qualitätsentwicklungsvereinbarung Tageseinrichtung "MS Piratenclub" in Schermen des Trägers Europäisches Bildungswerk für Beruf und Bildung gGmbH Vorlage: BV/2019/002</b>
--------------	--

- Dr. Trantzschel spricht sich erneut vehement gegen die in der Vereinbarung geregelten Sommerschließzeiten (1 Woche aller 2 Jahre) aus. Schließzeiten sollten auf das Minimalste (Brückentage – Weihnachten – Neujahr) beschränkt werden. Sollte es über die üblichen Schließzeiten hinausgehen, ist die explizite Beteiligung/Zustimmung des Kuratoriums erforderlich. Des Weiteren sollten die Regelungen in allen Tageseinrichtungen der Gemeinde einheitlich sein. Er plädiert dafür, dem GR zu empfehlen, das Einvernehmen ohne den Passus „Schließzeiten“ herzustellen.
- Es wird davon ausgegangen, so Frau Schwenck, dass dem Landkreis die entsprechende Zustimmung des Kuratoriums vorliege, die Gemeinde jedoch hiervon keine Kenntnis hätte.
- Dr. Krause bemerkte, dass in dieser Einrichtung somit weniger Betreuungszeiten als in anderen Einrichtungen abgeleistet werden und dem Träger dadurch mehr Gelder zufließen würden. Betreuungszeiten müssen in allen Kitas einheitlich gestaltet werden.

Nach erfolgter Diskussion zur Thematik wurde der Vereinbarung wie folgt zugestimmt:

Der Kultur- und Sozialausschuss stellt das Einvernehmen her mit Ausnahme des Punktes 2.4.2. - Schließzeiten.

Übliche Standardschließzeiten, wie in allen anderen Einrichtungen geregelt, (Brückentage Weihnachten, Neujahr etc.) werden so hingenommen.

Weitere Schließzeiten, z.B. in den Sommermonaten zur Reinigung etc., bedürfen der Zustimmung des Kuratoriums.

Vereinbarungen sollten in allen Tageseinrichtungen der Gemeinde einheitlich gestaltet werden.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 3, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1

Auf folgende Hinweise und Anfragen wurde nochmals besonders eingegangen:

- Die tatsächliche Kostenentwicklung vom LK, die sich für das Basisjahr 2017 ergibt, liegt der Gemeinde nicht vor.
- In den einzelnen Aufschlüsselungen der vorliegenden Tabellen gibt es Fluktuationen, die evtl. in der Gesamtsumme für das Basisjahr 2017 nicht berücksichtigt wurden.
- Unterlagen geben keinen Einblick, ob evtl. eine Differenz bzw. ein Überschuss zwischen den Planzahlen 2017 und den tatsächlichen Ist-Kosten zu verzeichnen ist.

- Gemeinde zahlt nach den vom LK bestätigten Planzahlen, bei Personalmangel werden Kinder mit weniger Personal betreut und der Träger hat weniger Kosten, somit müsste hier eine Differenz entstehen.

Prüfung durch die Gemeinde wird erbeten!

Frau Beuke und Frau Bruchmüller werden an der nächsten KSA Sitzung teilnehmen, die am 14.03.2019 im MS Piratenclub stattfinden wird.

Eventuelle Auskünfte durch Frau Beuke bereits in der nächsten GR Sitzung.

Mit diesen Hinweisen bzw. Zusätzen erteilte der Kultur- und Sozialausschuss seine Zustimmung.

**Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0**

<b>TOP 8</b>	<b>Leistungs- und Qualitätsentwicklungsvereinbarung Tageseinrichtung "Regenbogen" des Europäischen Bildungswerkes für Beruf und Bildung gGmbH</b> <b>Vorlage: BV/2019/004</b>
--------------	--

Die BV gelangte mit dem Zusatz „Über weitere Schließzeiten außer den Standardschließzeiten hat das Kuratorium zu befinden“ zur Abstimmung.

**Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0**

<b>TOP 9</b>	<b>Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses</b>
--------------	---

Dr. Trantzschel fragte an zum Kenntnisstand 30 km/h Zone, Schülerlotsen etc.

Frau Schwenck war diesbezüglich in der Verwaltung vorstellig und informierte:

- Eine entsprechende Zusammenkunft mit den Regionalbereichsbeamten hat zum Zeitpunkt noch nicht stattgefunden.
- Problematik fällt nicht in den Verantwortungsbereich von Schülerlotsen, diese hätten nicht die Möglichkeit, in den ruhenden bzw. fließenden Verkehr einzugreifen.

Dr. Trantzschel bemerkte, dass die Entscheidung zur Lösung dieses Problems erheblich zu lange dauere und schlug vor einen entsprechenden Beschluss zur Umsetzung des Tempo 30 Schildes im GR herbeizuführen.

- Sachverhalt wurde von Dr. Krause nochmals dargelegt.

Frau Schwenck erklärte sich bereit, hierzu einen entsprechenden Antrag unter dem Aspekt „Sicherer Schulweg – Erweiterung der Tempo 30 Zone“ zu formulieren und in der nächsten GR Sitzung einzubringen. Zustimmung der Ausschussmitglieder.

<b>TOP 10</b>	<b>Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung</b>
---------------	---

Die Ausschussvorsitzende schloss den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Ingeborg Schwenck  
Vorsitzende des Kultur- u. Sozialausschusses

gez. Marlies Schubert  
Protokollantin

Möser, den 25.02.2019